

# KORRIDOR B

## BBPLG\*, VORHABEN NR. 48

## BBPLG\*, VORHABEN NR. 49

Damit die Energiewende gelingt, baut Amprion das Übertragungsnetz aus. Eine der leistungsstärksten Stromleitungen Deutschlands realisiert Amprion mit Korridor B. Über zwei Erdkabelverbindungen fließt der klimafreundlich gewonnene Strom von den Küstenregionen in Schleswig-Holstein und Niedersachsen nach Nordrhein-Westfalen.

<b>GESETZLICHE GRUNDLAGE</b>	Bundesbedarfsplangesetz: Vorhaben Nr. 48 (Heide/West – Polsum) und Vorhaben Nr. 49 (Wilhelmshaven – Hamm)
<b>ZIEL</b>	Energiewende vorantreiben; Entlastung des stark beanspruchten Wechselstromnetzes; Stromausgleich zwischen dem Norden und dem Westen Deutschlands
<b>BUNDESLÄNDER IM VERLAUF</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schleswig-Holstein</li> <li>• Niedersachsen</li> <li>• Bremen</li> <li>• Nordrhein-Westfalen</li> </ul>
<b>LÄNGE</b>	Rund 700 Kilometer, davon <ul style="list-style-type: none"> <li>• Heide/West – Polsum: circa 440 Kilometer</li> <li>• Wilhelmshaven – Hamm: circa 270 Kilometer</li> <li>• Stammstrecke zwischen Cloppenburg und Rheine: circa 90 Kilometer</li> </ul>
<b>TECHNIK</b>	Höchstspannungs-Gleichstrom-Übertragung (HGÜ)
<b>ÜBERTRAGUNGSLEISTUNG</b>	2×2 Gigawatt (GW), zuzüglich möglicher Leerrohrsysteme
<b>SPANNUNGSEBENE</b>	525 Kilovolt (kV)
<b>GENEHMIGUNGSBEHÖRDE</b>	Bundesnetzagentur (BNetzA)
<b>INBETRIEBNAHME</b>	voraussichtlich Anfang der 2030er Jahre

\*Bundesbedarfsplangesetz

